



EINLADUNG

zur

Demokratiekonferenz 2020

„2020: Herausforderungen und Chancen für die Demokratie?!“ eine Programmreihe von September bis Dezember 2020

Die vergangenen zwölf Monate haben uns als Gesellschaft und unser demokratisches Grundverständnis in vielerlei Hinsicht vor große Herausforderungen gestellt: Antisemitischer Anschlag in Halle, antimuslimischer Anschlag in Hanau, rassistische Polizeigewalt in den USA, eine globale Pandemie mit hunderttausenden Toten, weltweite Lockdowns und Schulschließungen, die insbesondere Frauen in ihre längst überwunden geglaubten klassischen Rollenbilder zurückwerfen und einfache Antworten wieder attraktiv machen, sind einige davon.

Diese Herausforderungen wollen wir bei der diesjährigen Demokratiekonferenz näher betrachten und diskutieren. Aber auch die Frage nach den Chancen, die sich möglicherweise durch die Krise ergeben, soll uns beschäftigen. Welche neuen Wege sind wir aufgrund der Krise gegangen? Wo konnte ein langsames Umdenken stattfinden oder wo findet, wie zum Beispiel mit der Black Lives Matter Bewegung in den USA, eine ernstgemeinte kritische Auseinandersetzung innerhalb der Gesellschaft statt?

Mit einem neuen Format der Demokratiekonferenz wollen wir uns diesen Fragen nähern. Vier Monate lang werden mit einer Mischung aus Online- und Präsenzveranstaltungen für das Spandauer Fachpublikum monatlich Angebote zur Qualifizierung, Reflexion und Vernetzung abgehalten. Der erste Tag der Demokratiekonferenz wird am **→16. September** in der Zitadelle Spandau stattfinden. Weiter geht es am **→28. Oktober** und am **→18. November** mit digitalen Angeboten. Am **→16. Dezember** werden wir dieses besondere Jahr mit einer Abschlussveranstaltung auf der Zitadelle Spandau beenden.

Septemberprogramm (Zitadelle Spandau)

- Grußwort, Bezirksstadtrat S. Machulik (Live-Stream)^K
- Input, „Demokratiekompetenzen“ (Live-Stream)^K
- Workshop „Struktureller Rassismus“
- Workshop „Was tun gegen Rassismus?!“

Oktoberprogramm

- Online-Workshop „Verschwörungserzählungen“
- Online-Workshop „Hate-Speech und Fake-News“
- Online-Workshop „Zivilcourage analog & digital“
- Führung und Diskussion „Demokratische Verhandlung von Erinnerungskultur“

Novemberprogramm

- Online-Workshop „Sexismus“
- Online-WS „LGBTIQ* - Schutz vor Diskriminierung“
- Werkschau der Projekte der Partnerschaft für Demokratie (Live-Stream)

Dezemberprogramm (Zitadelle Spandau)

- Eröffnung, Bezirksstadtrat S. Machulik, Museumsleitung Dr. U. Evert, H. Rußbült, SenBJF (Live-Stream)^K
- Keynote „2020: Herausforderung und Chance für die Demokratie?!“ (Live-Stream)^K
- Poetic Recording* (Live-Stream)^K
- Empfang

*Eine Anmeldung für die verschiedenen Angebote der Programmreihe ist notwendig. Alle Angebote werden mit begrenzter Personenanzahl stattfinden. Wir bitten um Verständnis, dass wir evtl. nicht allen Teilnehmer*innen einen Platz vor Ort anbieten oder ihren Workshop-Wunsch erfüllen können. Eine Teilnahme kann nur nach erfolgter Anmeldebestätigung erfolgen. Die Plenumsphasen werden als Live Social Media Stream zur Verfügung stehen.*

^K → Kommunikationsmittlung in deutschen Gebärdensprachen



Impressionen 2019



„Für die Stärkung einer lebendigen, vielfältigen und demokratischen Zivilgesellschaft in Spandau, wünsche ich mir...“
(aus der Evaluation)

- eine sensible und reflektierte Sprache
- mehr Vernetzung im Alltag
- Respekt, Offenheit, Frieden
- mehr Mut und Authentizität
- Offenheit und Menschlichkeit
- Akzeptanz, Engagement, Empathie, Zusammenhalt
- mehr Wertschätzung von Zivilcourage, damit von Diskriminierung Betroffene nicht allein gelassen werden



„In Zukunft sollten in Spandau folgende Themenbereiche behandelt bzw. vertieft werden...“ (aus der Evaluation)

- Diskriminierung und Rassismus (Mehrfachnennung)
- „LGBTIQ“-Feindlichkeit (Mehrfachnennung)
- Sexismus, Geschlechterrollen
- Antisemitismus
- Anti-Romatismus
- Diskriminierung von Menschen mit Behinderung
- Interkulturelle Kompetenz
- Pädagogische Konzepte in Institutionen, Schutzkonzepte

